

# Gemeinderat informiert über Radioaktivität & Lösung Naturstrom

SolarPeace.ch Pressemitteilung vom 25.11.2008

Basierend auf §51 des Gemeindegesetzes hat der Gemeinderat Kilchberg in der Gemeindeversammlung vom 25.11.2008 die Anfrage eines Stimmbürgers zum Thema «Naturstrom – Lifestyle und Notwendigkeit» behandelt.

Gemeindepräsident Hans-Ulrich Forrer erklärte eingangs, dass es sich um eine sehr ernsthafte Anfrage handelt und versicherte, dass sich der Gemeinderat entsprechend damit befasst hat.

Die Gemeindeversammlung wurde in der Präsentation zunächst über detaillierte Fakten zum «Klimawandel durch Radioaktivität» und über das oberste Legislaturziel zur Erhaltung der Lebensgrundlagen informiert. Angesichts dieser Fakten war die Frage, welche Massnahmen der Gemeinderat Kilchberg in Kraft gesetzt hat, damit der Stromverbrauch der Gemeinde Kilchberg keine Produktion von Radioaktivität verursacht?

Es wurde festgestellt, dass der heutige Stromverbrauch in der Gemeinde Kilchberg die Produktion von Radioaktivität verursacht und somit im Widerspruch zum obersten Legislaturziel zur Erhaltung der Lebensgrundlagen steht.

Die Gemeindeversammlung wurde informiert, dass diese, durch den üblichen Strommix verursachte Produktion von Radioaktivität, durch die einfache und in jedem Haushalt jederzeit mögliche Umstellung auf Naturstrom beendet werden kann. Die Bestellung von Naturstrom sei durch ein Telefonat an das Elektrizitätswerk möglich (die Telefonnummer steht auf jeder Stromrechnung).

Der Gemeinderat informierte in seiner Antwort über die aktuelle Situation (derzeit werden 3.4 % des Strombedarfs der politischen Gemeinde Kilchberg mit Naturstrom versorgt) und hat verschiedene Massnahmen zum Aufbau der erneuerbaren Energien für das Jahr 2009 angekündigt, wobei das Thema der Anfrage ein zentraler Schwerpunkt sein wird.

Nach der gemeinderätlichen Antwort forderte der Fragesteller alle Gemeinden und insbesondere den Bundesrat auf, diesem Kilchberger Vorbild zu folgen, um die Schweizer Bevölkerung über die Fakten zum «Klimawandel durch Radioaktivität» zu informieren.

«Dies ist die Grundlage für demokratische Entscheidungen zur Lösung des Problems», so der Stimmbürger, der abschliessend verschiedene Lösungswege zur Umstellung der politischen Gemeinde Kilchberg auf eine Vollversorgung mit 100% «EKZ Naturstrom Azur» aufzeigte.

Die vollständige Anfrage des Stimmbürgers, die Präsentation des Gemeinderats und die Zusammenfassung des Stimmbürgers sind im Artikel «Naturstrom – Lifestyle und Notwendigkeit» als «Anhang 2: Gemeinderat informiert über Radioaktivität & Lösung Naturstrom» zusammen mit Quellenangaben und Links veröffentlicht.

Wolfgang Rehfus, SolarPeace.ch

